

Luzerner Beiträge zur Rechtswissenschaft (LBR)

Herausgegeben von Jörg Schmid im Auftrag der
Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern

Band 61

Michael Günter

**Internationale
Schiedsgerichtsbarkeit
und Insolvenz**

**Zur Berücksichtigung von Insolvenzverfahren
und ihren Auswirkungen vor internationalen
Schiedsgerichten mit Sitz in der Schweiz**

Schulthess § 2011

Inhaltsübersicht

VORWORT	V
INHALTSÜBERSICHT	VII
INHALTSVERZEICHNIS	XI
LITERATURVERZEICHNIS	XXIII
RECHTSPRECHUNGS- UND MATERIALIENVERZEICHNIS	XLIX
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	LIX

TEIL 1: EINLEITUNG UND FRAGESTELLUNG

§ 1 EINLEITUNG	3
I. GEGENSÄTZE PRALLEN AUF EINANDER	3
II. ILLUSTRATION: VIVENDI S.A. v. ELEKTRIM SA	5
III. GRÜNDE FÜR DIE KONFRONTATION VON SCHIEDSGERICHTEN MIT INSOLVENZVERFAHREN	11
IV. FAZIT	13
§ 2 EINGRENZUNG DER FRAGESTELLUNG	15
I. SCHNITTSTELLENPROBLEME ZWISCHEN INTERNATIONALER SCHIEDSGERICHTSBARKEIT UND INSOLVENZ	15
II. NOTWENDIGKEIT DER EINGRENZUNG	22
III. ZUSAMMENFASSUNG DER FRAGESTELLUNG	25

TEIL 2: BEGRIFFLICHKEIT

§ 3 SCHIEDSGERICHTSBARKEIT UND SCHIEDSVEREINBARUNG	29
I. INTERNATIONALE SCHIEDSGERICHTSBARKEIT	29
II. SCHIEDSVEREINBARUNG	35
§ 4 DER INSOLVENZBEGRIFF IM INTERNATIONALEN KONTEXT	43
I. RECHTSVERGLEICHENDE DARSTELLUNG	43
II. FAZIT: INTERNATIONALER BEGRIFF DES AUF LIQUIDATION AUSGERICHTETEN INSOLVENZVERFAHRENS	61

TEIL 3: ANERKENNUNG ODER BERÜCKSICHTIGUNG DES INSOLVENZVERFAHRENS

§ 5 GRENZÜBERSCHREITENDE WIRKUNG VON INSOLVENZEN AUF DIE SCHIEDSGERICHTSBARKEIT	71
--	-----------

I. REGELUNG DER GRENZÜBERSCHREITENDEN WIRKUNG VON INSOLVENZEN AUF DIE SCHIEDSGERICHTSBARKEIT	71
II. GEGENSTAND UND BEDEUTUNG DES INTERNATIONALEN INSOLVENZRECHTS	72
III. FAZIT	80
§ 6 GERICHTLICHE ANERKENNUNG AUSLÄNDISCHER INSOLVENZ- VERFAHREN IN DER SCHWEIZ	83
I. MASSGEBENDES RECHT FÜR DAS ANERKENNUNGSVERFAHREN	83
II. ANERKENNUNG AUSLÄNDISCHER INSOLVENZVERFAHREN NACH KAPITEL 11 IPRG	85
III. FAZIT	95
§ 7 FORMELLE ANERKENNUNG (AUSLÄNDISCHER) INSOLVENZEN DURCH SCHIEDSGERICHTE	97
I. BEDEUTUNG DES SITZES DES SCHIEDSGERICHTS FÜR DIE ANERKENNUNGSFRAGE	97
II. MÖGLICHKEIT DER ANERKENNUNG EINES INSOLVENZVERFAHRENS DURCH EIN SCHIEDSGERICHT	98
III. FAZIT	122
§ 8 BERÜCKSICHTIGUNG (AUSLÄNDISCHER) INSOLVENZ- VERFAHREN DURCH SCHIEDSGERICHTE	127
I. AUSGANGSLAGE	127
II. ARGUMENTE FÜR DIE BERÜCKSICHTIGUNG AUSLÄNDISCHER INSOLVENZ- VERFAHREN DURCH SCHIEDSGERICHTE	127
III. VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE BERÜCKSICHTIGUNG EINES INSOLVENZ- VERFAHRENS	132
IV. FAZIT	139
TEIL 4: AUSWIRKUNGEN DER INSOLVENZERÖFFNUNG AUF DIE SCHIEDSGERICHTSBARKEIT	143
§ 9 HINFÄLLIGKEIT, UNWIRKSAMKEIT ODER UNERFÜLLBARKEIT DER SCHIEDSVEREINBARUNG	145
I. AUSGANGSLAGE	145
II. THE PLUMBER'S CASE (BGH III ZR 33/00)	146
III. REAKTIONEN AUF DEN ENTSCHEID	148
IV. FÜR DIE SCHWEIZ RELEVANTE BESTIMMUNGEN	151
V. FOLGEN DER NICHTLEISTUNG EINES KOSTENVORSCHUSSES VOR SCHWEIZERISCHEN SCHIEDSGERICHTEN	164
VI. FAZIT	166

§ 10 EINFLUSS DER INSOLVENZERÖFFNUNG AUF DIE SUBJEKTIVE SCHIEDSFÄHIGKEIT	169
I. DEFINITION UND BEDEUTUNG DER SUBJEKTIVEN SCHIEDSFÄHIGKEIT	169
II. GESETZLICHE REGELUNG DER SUBJEKTIVEN SCHIEDSFÄHIGKEIT	171
III. MÖGLICHE VORGEHENSWEISEN ZUR BESTIMMUNG DER SUBJEKTIVEN SCHIEDSFÄHIGKEIT	172
IV. PROBLEMATIK DES ABSTELLENS AUF DIE SUBJEKTIVE SCHIEDSFÄHIGKEIT	194
V. FAZIT	200
§ 11 EINFLUSS DER INSOLVENZERÖFFNUNG AUF DIE BINDUNG AN SCHIEDSVEREINBARUNGEN	205
I. ZENTRALE FRAGE DER BINDUNG AN SCHIEDSVEREINBARUNGEN IM INSOLVENZFALL	205
II. PRAKTISCHE GRÜNDE UND RECHTLICHE ARGUMENTE GEGEN EINE BINDUNG AN SCHIEDSVEREINBARUNGEN IM INSOLVENZFALL	206
III. PROBLEMATIK DER (DRITT-)BINDUNG AN SCHIEDSVEREINBARUNGEN AUSSERHALB DER INSOLVENZ	211
IV. PROBLEMATIK DER DRITTBINDUNG IN DER INSOLVENZ	220
V. FAZIT	236
§ 12 EINFLUSS DER INSOLVENZERÖFFNUNG AUF LAUFENDE SCHIEDSVERFAHREN	239
I. NOTWENDIGKEIT DER BEENDIGUNG DES SCHIEDSVERFAHRENS	239
II. NOTWENDIGKEIT DER SISTIERUNG EINES SCHIEDSVERFAHRENS	241
III. FAZIT	251
TEIL 5: ZUSAMMENFASSUNG UND WÜRDIGUNG DER THESEN	255

§ 13 ANERKENNUNG UND BERÜCKSICHTIGUNG (AUSLÄNDISCHER) INSOLVENZEN	257
I. GRUNDLEGENDES ZU DEN GRENZÜBERSCHREITENDEN WIRKUNGEN VON INSOLVENZEN AUF DIE SCHIEDSGERICHTSBARKEIT	257
II. FORMELLE ANERKENNUNG (AUSLÄNDISCHER) INSOLVENZEN DURCH SCHIEDSGERICHE	259
III. BERÜCKSICHTIGUNG (AUSLÄNDISCHER) INSOLVENZEN DURCH SCHIEDSGERICHE	261

§ 14 AUSWIRKUNGEN DER INSOLVENZERÖFFNUNG AUF DIE SCHIEDSGERICHTSBARKEIT	265
I. HINFÄLLIGKEIT, UNWIRKSAMKEIT ODER UNERFÜLLBARKEIT DER SCHIEDSVEREINBARUNG	265
II. EINFLUSS DER INSOLVENZERÖFFNUNG AUF DIE SUBJEKTIVE SCHIEDSFÄHIGKEIT	268
III. EINFLUSS DER INSOLVENZERÖFFNUNG AUF DIE BINDUNG AN SCHIEDSVEREINBARUNGEN	272
IV. EINFLUSS DER INSOLVENZERÖFFNUNG AUF LAUFENDE SCHIEDS- VERFAHREN	276
§ 15 WÜRDIGUNG UND AUSBLICK	279
SACHREGISTER	285